



Wien, 3. Jänner 2022

Stellantis ist 2021 Marktführer bei leichten Nutzfahrzeugen in Österreich

Stellantis erzielte im Jahr 2021 in Österreich sehr gute Ergebnisse im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge bis 3,5 Tonnen. Insgesamt wurden 15.218 leichte Nutzfahrzeuge der Marken Citroën, Fiat Professional, Jeep, Opel und Peugeot verkauft und erstmals zum Verkehr zugelassen. Dies bedeutet einen Marktanteil von 25,9% und somit die Marktführerschaft in Österreich.

Stellantis konnte dabei ihre Absatzzahlen überdurchschnittlich steigern: plus 72% im Vergleich zum Jahr 2020.

Der Gesamtmarkt für leichte Nutzfahrzeuge bis 3,5 to. wuchs im Jahr 2021 um 61% auf 58.815 Einheiten.

Silvia RIEGER, Managing Director Stellantis Austria Importorganisationen, dazu: *„Ich freue mich sehr über das tolle Jahresergebnis im Nutzfahrzeugbereich, das unsere Marken erzielen konnten. Auch wenn nun die neue NoVA-Regelung für Nutzfahrzeuge gilt, verzeichnen wir weiterhin eine große Nachfrage nach unseren Produkten. Stark ist auch die Nachfrage nach 100% Elektro-Nutzfahrzeugen. Der Umstieg auf ein Elektro-Nutzfahrzeug ist für immer mehr Unternehmen sehr attraktiv. Mit unseren Marken können wir ein breites Spektrum an hochwertigen Nutzfahrzeugen, inklusive Elektro-Nutzfahrzeugen, anbieten.“*

Stellantis Austria bietet folgende Nutzfahrzeuge in ihren vielfältigen Versionen an:

- Citroën Berlingo, Citroën Jumpy und Citroën Jumper
- Fiat Fiorino, Fiat Doblo, Fiat Talento und Fiat Ducato
- Jeep Gladiator
- Opel Combo, Opel Vivaro und Opel Movano
- Peugeot Partner, Peugeot Expert und Peugeot Boxer

Die Elektrifizierung der Nutzfahrzeuge schreitet flott voran. Heute sind bereits 10 Elektro-Nutzfahrzeuge im Angebot.

Quelle Marktzahlen: Statistik Austria

Über Stellantis

Stellantis ist als einer der weltweit führenden Automobilhersteller und Mobilitätsanbieter von einer klaren Vision geleitet: dank unverwechselbarer, erschwinglicher und zuverlässiger Lösungen die Freiheit der Mobilität zu bieten. Neben dem reichen Erbe und der breiten geografischen Präsenz liegen die größten Stärken des Unternehmens in seiner Performance in Sachen Nachhaltigkeit, seiner großen Erfahrung und den vielfältigen Talenten seiner Mitarbeiter, die rund um den Globus arbeiten. Stellantis schöpft aus seinem breitgefächerten ikonischen Portfolio – ganz im Geiste der Visionäre, die ihre Marken mit Leidenschaft und einem Wettbewerbsgeist erfüllten, der Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen anspricht. Stellantis strebt danach, das Großartigste zu

werden, nicht das Größte, während es Mehrwert schafft für alle Stakeholder und die Gesellschaften, in denen es tätig ist.

Stellantis entstand international im Jänner 2021 aus der Fusion der Groupe PSA und der FCA Fiat Chrysler Automobiles Group. In Österreich ist Stellantis mit den Automobilmarken Abarth, Alfa Romeo, Citroën, DS Automobiles, Fiat und Fiat Professional, Jeep, Lancia, Opel, und Peugeot, der Mobilitätsmarke Free2Move, den Finanzorganisationen PSA Bank Österreich, Opel Bank S.A. Niederlassung Österreich und der FCA Bank, den Retailbetrieben PSA Retail GmbH und FCA Motor Village Austria GmbH sowie dem Produktionswerk Wien-Aspern vertreten. Das Absatzvolumen 2021 betrug 48.800 Fahrzeuge. Mit einem Marktanteil von 16,4% im Jahr 2021 ist Stellantis Austria damit die zweitgrößte Automobilimportorganisation in Österreich.



Pressekontakt:

Mag. Christoph STUMMVOLL, MBA

Mobil: 0676 83 494 300

christoph.stummvoll@stellantis.com

Citroën Österreich GmbH

Groß-Enzersdorfer Straße 59

1220 Wien

www.stellantis.com